

Erledigt

Wechsel von Clover auf OpenCore

Beitrag von „5T33Z0“ vom 19. Januar 2021, 11:59

[Zitat von rh7](#)

Gibt es eine Anleitung was zu beachten ist für Multiboot BigSur und 2x Windows 10 auf einer SSD ? Unter Clover lief das problemlos, mit OpenCore bekomme ich es einfach nicht zum laufen. Windows 10 fängt an zu booten (der Kreis mit den Punkten) und dann startet der Lappi neu bzw. es kommt der Error code 0xc0000001 (die beiden Varianten kommen immer abwechselnd).

Über das alte Backup mit Clover vom USB Stick booten beide Windows Versionen ohne Probleme, ist aber halt nicht schön mit 2 Bootmanagern arbeiten zu müssen.

Hatte damals mit Clover auch lange probiert bis alles lief und da irgendwo den Tip bekommen die EFI Ordner ins Root der jeweiligen Windows Partition zu legen und mit der ntfs.efi zu arbeiten. OC kommt da anscheinend trotz ntfs.efi nicht klar.

Ich habe für Dual Boot unter macOS von einer Platte einfach den "Microsoft" Ordner aus meinem Clover Ordner in den EFI Ordner kopiert. Aber ob das mit 2 Windows-Installationen auch funktioniert, weiß ich nicht. Für solche Dinge ist Clover einfach praktischer.

Zur Vermeidung von ACPI Fehlern unter OpenCore Windows einfach aus dem BIOS Bootmenü "WindowsBootManager" starten, dann umgeht man OpenCore komplett. "Bootstrap" sollte allerdings in der config BootProtect aktiviert und der entsprechende Treiber im OpenCore Verzeichnis vorhanden sein, damit Windows sich nicht vordrängelt in der Bootreihenfolge. Ansonsten ist man nämlich gearscht und kommt nicht mehr in macOS ohne Bootstick oder sonstiges Gefrickel.